

**DEPARTEMENT
VOLKSWIRTSCHAFT UND INNERES**

Vorsteher

Dieter Egli
Regierungsrat
Frey-Herosé-Strasse 12, 5001 Aarau
Telefon zentral 062 835 14 00
Fax 062 835 14 25
dieter.egli@ag.ch
www.ag.ch/dvi

An die Parteien, Verbände und
weitere interessierte Organisationen

11. November 2022

Kantonales Integrationsprogramm (KIP); Programmperiode 2024–2027 (KIP 3); Verpflichtungskredit; Anhörung

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Integration von zugewanderten Menschen ist von grosser Bedeutung für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und ein Beitrag für einen raschen und nachhaltigen Eintritt in den Arbeitsmarkt. Sie beugt sozialen Spannungen vor und verhindert hohe Kosten wegen wirtschaftlicher Unselbständigkeit. Die Regelstrukturen – also Schulen, Unternehmen, Vereine, Behörden und viele Institutionen mehr – leisten viel für die Integration. Für Menschen mit erhöhtem Integrationsbedarf, etwa wegen schlechten Deutschkenntnissen, sind jedoch ergänzende Angebote wie Sprachkurse oder Beratungen nötig.

Die Kantonalen Integrationsprogramme (KIP) sind Grundlage dieser spezifischen Integrationsförderung. Sie haben 2014 gestartet, das laufende Programm KIP 2bis endet 2023. Für die Programmperiode KIP 3 von 2024–2027 ist ein neuer Verpflichtungskredit notwendig. Dem Grossen Rat soll ein Verpflichtungskredit für einen einmaligen Bruttoaufwand von 16,4 Millionen Franken mit einem Kantonsanteil von 7,92 Millionen Franken beantragt werden.

Inhaltlich ist mit KIP 3 eine Weiterentwicklung ohne fundamentale Neuausrichtung vorgesehen. Die staatliche Integrationsförderung bietet nach wie vor einen klaren Mehrwert, ist zweckmässig und weist ein gutes Kosten-Nutzen-Verhältnis auf. Bei den Deutschkursen ist die Nachfrage nicht zuletzt wegen den Integrationsbestimmungen des Ausländer- und Integrationsgesetzes deutlich gestiegen. Zudem hat das KIP bisher nur Sprachkurse bis zum Niveau GER A2 unterstützt. Der heutige Arbeitsmarkt verlangt aber oft bessere Sprachkenntnisse, was mit weitergehenden Kursen berücksichtigt werden soll. Um die steigende Nachfrage zu decken, sollen mehr und intensivere Deutschkurse angeboten werden.

Mehraufwand fällt zudem bei der weiteren Regionalisierung der Integrationsarbeit an. Bisher haben sich über 60 Gemeinden zu Regionalen Integrationsfachstellen (RIF) zusammengeschlossen, welche die Integrationsangebote koordinieren. Der Kanton beteiligt sich dabei konzeptionell und finanziell, so sind die RIF eine Erfolgsgeschichte der Zusammenarbeit. Weitere RIF sind in Planung, weshalb zusätzliche Mittel notwendig sind. Aufgrund des ausgewiesenen Mehrbedarfs bei den Sprachkursen und für die RIF wird eine Erhöhung des jährlichen Finanzierungsrahmens um brutto 700'000 Franken beantragt.

Um vorläufig Aufgenommenen und Flüchtlinge systematisch und rasch zu integrieren, haben Bund und Kantone im Jahr 2019 die Integrationsagenda Schweiz (IAS) lanciert. Die Umsetzung der IAS

mittels der Integrationspauschale des Bundes erfolgt ebenfalls im Rahmen der KIP, die Integrationspauschale ist aber aufgrund der vollständigen Fremdfinanzierung durch den Bund nicht Teil des kantonalen Verpflichtungskredits.

Ich lade Sie ein, zur dritten Periode des kantonalen Integrationsprogramms Stellung zu nehmen. Die Anhörungsunterlagen sind unter www.ag.ch/anhörungen abrufbar.

Bitte beachten Sie: Diese Anhörung wird als eAnhörung durchgeführt. Wir bitten Sie, Ihre Stellungnahme elektronisch über das Smart Service Portal (www.ag.ch) einzureichen. Wenn dies aus zwingenden Gründen nicht möglich ist, stellen Sie Ihre Stellungnahme bitte postalisch an das Departement Volkswirtschaft und Inneres, Generalsekretariat, Philip Gehri, Frey-Herosé-Strasse 12, 5001 Aarau zu. Die Anhörungsfrist endet am 15. Februar 2023.

Für die inhaltliche Beantwortung von Fragen zur Anhörung steht Ihnen Sibel Karadas, Leiterin Sektion Integration und Beratung, gerne zur Verfügung (Telefon 062 835 14 15 / E-Mail sibel.karadas@ag.ch).

Ich danke Ihnen für Ihr Interesse und Ihre Mitwirkung.

Freundliche Grüsse

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Dieter Egli', with a stylized flourish at the end.

Dieter Egli
Regierungsrat

Beilagen

- Anhörungsbericht
- Fragebogen
- Liste der Adressatinnen und Adressaten